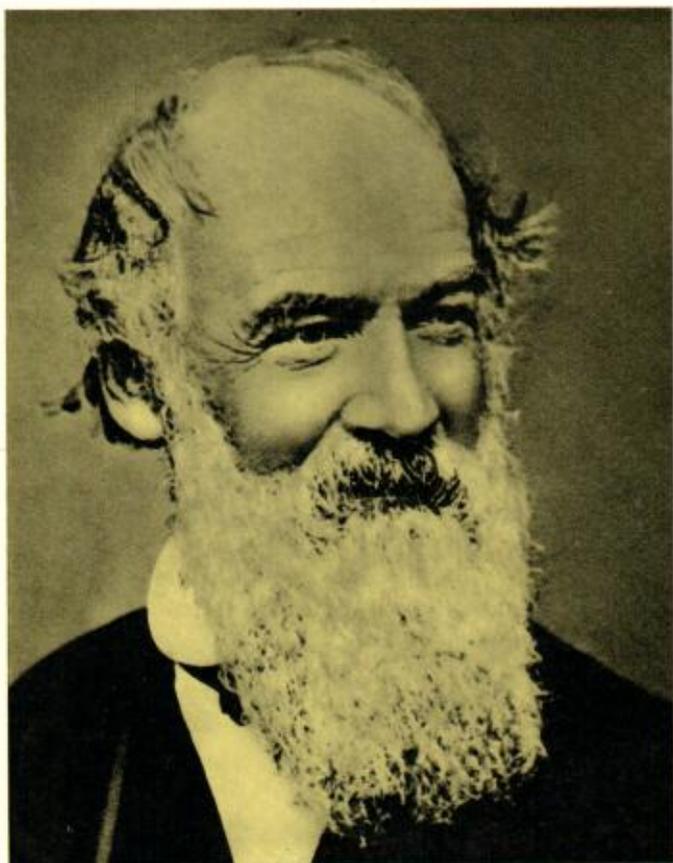


Schweizer Pioniere der Wirtschaft und Technik



PHILIPP SUCHARD

1

HERAUSGEBER
VEREIN FÜR WIRTSCHAFTSHISTORISCHE STUDIEN
ZÜRICH

«DAS KOSTBARSTE GUT

eines Volkes sind seine hervorragenden Bürger, durch deren Leistungen und Beispiel es auf höhere Stufen der Entwicklung geführt wird.

Das Bild solcher Bürger allen lebendig vor Augen stellen, heißt nicht nur jenen den Tribut der Dankbarkeit zollen, sondern auch eine Quelle nacheifernder Thatkraft erschließen.»

Diese Zeilen stammen aus dem Aufruf für den Bau des Alfred Escher-Denkmal, das heute auf dem Bahnhofplatz in Zürich steht. Der Aufruf erschien am 13. Mai 1889 in der «Neuen Zürcher Zeitung», unterzeichnet von 70 prominenten Personen der damaligen Zeit, darunter auch Conrad Ferdinand Meyer und Gottfried Keller. Auf Grund einer kürzlich aufgefundenen Korrespondenz muß man vermuten, daß Gottfried Keller der Verfasser ist.

VEREIN FÜR WIRTSCHAFTSHISTORISCHE STUDIEN

Gegründet: 1. Januar 1950

Vorstand:

H. Altorfer, a. Kantonsrat, Rüti ZH,
Präsident

J. H. Angehrn, Fabrikant, Thalwil ZH,
Quästor

Dr. Peter Hürlimann, Zürich

Dr. F. Rieter, Zürich

Dr. Oskar Sulzer, Winterthur

Dr. H. Büchi, Riehen b. Basel

Aymon de Mestral, Zürich

Geschäftsführer:

Dr. Hans Rudolf Schmid, Zürich

Geschäftsstelle:

Zürich 2, Jenatschstrasse 6

Postadresse: Postfach Zürich 27

Telephon 27 42 24

Postcheck-Konto VIII 42706

Wer die Bestrebungen des Vereins unterstützen möchte, ist gebeten, dies durch den Beitritt (minim. Jahresbeitrag für Privatpersonen Fr. 25.—, für juristische Personen Fr. 50.—) oder durch einmalige Spende zu bezeugen.

Schweizer Pioniere der Wirtschaft und Technik

1

Schweizer Pioniere
der Wirtschaft und Technik

1

PHILIPP SUCHARD

1797—1884

VON HANS RUDOLF SCHMID

Verein für wirtschaftshistorische Studien

Zürich 1955

Herausgeber: Verein für wirtschaftshistorische Studien,
Geschäftsführer: Dr. Hans Rudolf Schmid, Jenatschstraße 6, Zürich 27
Graphische Gestaltung: Otto Schmitt, Zürich
Druck: AG. Buchdruckerei Wetzikon
Copyright 1955 by Verein für wirtschaftshistorische Studien
Verlag und Auslieferung für das Sortiment: AG. Buchdruckerei Wetzikon

GESCHICHTE
MUSS LEBENDIG WERDEN

Der Verein für wirtschaftshistorische Studien hat sich zum Ziel gesetzt, Forschungen auf dem Gebiet der schweizerischen Wirtschaftsgeschichte zu fördern und ihre Bekanntmachung zu unterstützen. Eine blühende Wirtschaft und Fortentwicklung der Technik läßt die Frage nach den Anfängen entstehen. Nichts kann die Entwicklung aus bescheidenen, ja armseligen Verhältnissen und den Wert aller Pionierarbeit besser zur Anschauung bringen als die Lebensbeschreibungen der Männer und Frauen, die mit Wagemut und Weitblick Brot für spätere Generationen pflanzen.

SCHWEIZER PIONIERE DER
WIRTSCHAFT UND TECHNIK

Eine reich illustrierte Reihe von Lebensbeschreibungen bedeutender Persönlichkeiten der schweizerischen Wirtschaftsgeschichte.

Bis Herbst 1955 sind erschienen:

Band 1

Philipp Suchard (1796—1884)

Band 2

Kurzbiographien von

J. J. Sulzer-Neuffert (1782—1853)

Henri Nestlé (1814—1890)

Rudolf Stehli-Hausheer (1816—1884)

C. F. Bally (1821—1899)

Joh. Rud. Geigy-Merian (1830—1917)

Band 3

Johann Jakob Leu (1689—1768)

Die Reihe wird fortgesetzt

In Vorbereitung sind Biographien von
Daniel Jeanrichard,

des berühmten Zeugschmieds und Uhrenmachers, der oft als Begründer der schweizerischen Uhrenindustrie betrachtet wird, und zahlreicher weiterer Gründer und Pioniere, darunter: Caspar Escher, F.-L. Cailler, G. Ph. Heberlein, P. E. Huber-Werdmüller.